

Metternich muss punkten: Germanen empfangen den FV Morbach

Den Auftritt in der Fußball-Rheinlandliga beim FC Bitburg hatte sich der FC Metternich ganz anders vorgestellt. Nach dem Schlusspfiff mussten die Germanen die Heimreise mit einer bitteren 1:6-Klatsche antreten.

Von Wilfried Zils 29. Oktober 2021, 15:29 Uhr

„Es war ein Tag, wie man ihn sich nicht wünscht. Es ging alles schief. Schon die ersten beiden Schüsse auf unser Tor waren drin. Wir hatten uns in der Halbzeitpause vorgenommen, die Begegnung noch zu drehen. Aber auch im zweiten Durchgang ging für uns nichts“, bedauerte Metternichs Trainer Patrick Kühnreich, der sich unter der Woche damit beschäftigte, seine Mannschaft wieder aufzurichten. Am Sonntag (15.30 Uhr) kommt mit der FV Morbach ein Gegner, der als Favorit am Trifter Weg gastiert. „Wir freuen uns auf die Partie, denn gegen gute Gegner haben wir bisher unsere besten Spiele gemacht“, sagt Kühnreich.

Angesichts der Torflut in den letzten Spielen möchte der Übungsleiter eine taktische Änderung vornehmen. „Ich bin zwar ein glühender Verfechter vom Offensivfußball, aber wir wollen am Sonntag erst mal unser Tor besser verteidigen und deshalb kurzfristig unsere Spielphilosophie verändern“, kündigt Kühnreich eine defensivere Aufstellung an. „Vor allem müssen wir unser Zweikampfverhalten verbessern“, kennt Metternichs Trainer die Schwachstelle. Die Aufstellung der Germania wird sich verändern. Am Sonntag erhalten andere Spieler die Chance, ihre Tauglichkeit in der Rheinlandliga unter Beweis zu stellen.